

# Blaues Band und German Open auf dem Tollensesee

NEUBRANDENBURG – Auf dem Tollensesee wird an diesem Wochenende noch einmal gesegelt. Am Samstag treten die Boote zum letzten Wettkampf des Jahres um das „Blaue Band“ an. Nachdem die traditionsreiche Regatta im vergangenen Jahr witterungsbedingt ausfallen musste, blickt der Segelverein Neubrandenburg (SVN) diesmal optimistisch auf die Veranstaltung. Die Wetterprognosen stimmen zuversichtlich.

Zusätzliche Bedeutung erhält das „Blaue Band“ in diesem Jahr durch eine Premiere: An beiden Tagen werden auf dem Tollensesee im Rahmen der Veranstaltung die German Open der Cadetklasse ausgetragen. Die Cadetklasse gehört zum Jugendbe-

reich. „Das ist ein Novum für uns“, erklärt Gudrun Musall, Vorstandsmitglied des SVN.

Rund 40 Boote seien so an diesem Wochenende auf dem Tollensesee unterwegs. Die Teilnehmer kommen aus ganz Mecklenburg-Vorpommern sowie Brandenburg. Den Anfang machen rund 15 Boote am Samstagvormittag, die beim „Blauen Band“ an den Start gehen.

Während die Teilnehmer des „Blauen Bandes“ den See in seiner gesamten Länge nutzen, zeigen die Kinder und Jugendlichen der Cadetklasse an beiden Tagen ihr seglerisches Können auf einem Dreieckskurs. Für die Zuschauer hat das einen entscheidenden Vorteil: Die Wettfahrten sind vom Ufer aus gut zu verfolgen. (tibe)



Segeln der Extraklasse bekommen am Wochenende die Neubrandenburger auf dem Tollensesee geboten.

FOTO: TILO BERNER